Zeitschrift: Gesundheitsnachrichten / A. Vogel

Herausgeber: A. Vogel

Band: 39 (1982)

Heft: 8

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

GESUNDHEITS NACHRICHTEN

MONATSSCHRIFT FÜR NATURHEILKUNDE

ERNÄHRUNG • KÖRPERPFLEGE • ERZIEHUNG

August 1982 **39. Jahrgang**

Redaktion und Verlag: A. Vogel und Frau S. Vogel, 9053 Teufen (Schweiz), Telefon 071 33 10 23
Druck, Versand und Administration: Schoch & Co. AG, 3072 Ostermundigen, Telefon 031 51 15 01

Schweiz:	A. Vogel, Verlag der «Gesundheits-Nachrichten» Postcheck-Konto St. Gallen 90-10 775	Jahresabonnement: Fr. 13.—
Deutschland:	A. Vogel, Verlag der «Gesundheits-Nachrichten» Postcheck Karlsruhe 70082-756	DM 15.50
Österreich:	Spar- und Darlehenskasse Feldkirch, Postcheck 97,670	S 115.—
	Übriges Ausland: Fr. 15.50	

INHALT

1. Nimms mit dem Bergbach auf 113
2. Digitalis purpurea, roter Fingerhut 114
3. Die Unbeständigkeit der Wirkstoffe 115
4. Natürliche oder künstliche Vitamine? 116
5. Erfolgreiche Diät 116
6. Das Erzeugen oder Auslösen einer Krankheit 117
7. Bluthochdruck, Volkskrankheit Nr. 1 120
8. Wie lässt sich der Fusspilz bekämpfen? 121
9. Vermehrte Krebsgefahr durch Wurmkrankheiten 122
10. Nierensteine und Nierengriess 124
11. Zu spät 124
12. Der Wert freundschaftlicher Beziehungen 126
13. Das Geheimnis hochbetagter Andenbewohner 128

NIMMS MIT DEM BERGBACH AUF

Ein Bergbach rieselt durch den Lärchenwald,
Stets jung und frisch, obwohl schon viele Jahre alt.
Er murmelt, plätschert, sprudelt, singt und lacht,
Und zwar nicht nur bei Tag, nein, auch in tiefster Nacht,
So dass er keine einz'ge Stunde ruht,
Uns wärs dabei nicht wohl, doch er ist voller Mut!
In tiefster Dunkelheit, wenn man nichts sieht,
Zieht wandernd er vorbei und murmelt leis sein Lied.
Doch, was geschieht, wenn heller Mondenschein
Mit seinem wunderbaren Licht sich schaltet ein?
Dann staunt der Bach die milde Schönheit an,
Begrüsst sie freudevoll und jauchzt so laut er kann!
Doch, unterdes die Menschen schlafen fest,
Das ist für sie nach mancher Müh das Allerbest!
Gelangt der Bergbach nun hinab ins Tal,
Bemerkt er dort gar manches Leid und manche Qual.
Er fragt voll Kummer sich: «Wie bleib ich rein?
Muss alles Schöne denn fürwahr verdorben sein?»
Er kommt vom Berg, er kennt den bessern Weg,
Denn ihn kein Unheil aufhielt, weder Fels noch Steg.
Noch immer ist sein Wasser hell und klar,
Dass es so bleibe, ist sein Wunsch fürs ganze Jahr.
Behutsam achtet er auf seinen Lauf.
Wer von uns nimmt es wohl mit seinem Streben auf?

S. V.

Umschlagbild: Sprudelnder Gebirgsbach im Lärchenwald — Originalaufnahme von Ruth Vogel